

„Die Musik ist der Arithmetik untergeordnet,  
und wenn man einige grundlegende Versuche  
mit Harmonien und Dissonanzen kennt,  
weiß man, daß auch alle ihre übrigen Prinzipien  
von Zahlen abhängen.

Die Musik ist eine verborgene arithmetische  
Übung des Geistes, der nicht weiß, daß er zählt.

(...) Wir zählen in der Musik nur bis fünf (...)

Wenn uns etwas mehr Feinheit gegeben wäre,

könnten wir auch die mit der Primzahl 7

einbeziehen. Und ich glaube, daß es das

in der Tat gibt. Aber es wird kaum Menschen

geben, die auch die Intervalle aus den nächsten

Primzahlen 11 und 13 verwenden.“

Brief vom 17. April 1712 an Christian Goldbach,  
Leibniz: Opera omnia, Hrsg.: Dutens, Band 3, Genf 1768,  
[www.leibnizharmonien.de](http://www.leibnizharmonien.de)

#### Künstlerischer Beirat / Mitglieder der Jury:

Prof. Johannes Schöllhorn, Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Prof. Dr. Oliver Schneller, Eastman School of Music, Rochester  
Prof. Jia Guoping, Zentrales Konservatorium Beijing  
Prof. Guo Wenjing, Zentrales Konservatorium Beijing  
Prof. Dr. Martin Kaltenecker, Université Paris Diderot  
Prof. José M. Sánchez-Verdú, Conservatorio Superior de Música  
de Aragón (Saragossa)/Robert-Schumann-Musikhochschule  
Düsseldorf  
Stefan Fricke, Redaktion Neue Musik/Klangkunst (hr2-kultur)  
Matthias Ilkenhans, NDR Radiophilharmonie Hannover

Künstlerische Leitung: Stephan Meier


#### Einsendeadresse China:

Prof. Guoping JIA, Central Conservatory of Music,  
43, Baojia Street, Xicheng District, 100031 Beijing, P. R. C.

#### Veranstalter und Einsendeadresse für alle übrigen:

Musik für heute e. V. · Alte Grammophonfabrik  
Edwin-Oppler-Weg 5 · 30167 Hannover · Deutschland  
Telefon: +49 (0)511 161 1983 · Telefax: +49 (0)511 161 4250  
[info@dasneueensemble.de](mailto:info@dasneueensemble.de)

**musik für heute ev**

 Niedersächsische  
Sparkassenstiftung

 Sparkasse  
Hannover

gefördert aus Mitteln der  
Lotterie „Sparen+Gewinnen“

Stifter I. Preis Ensemble:

*Bahlson*

**hr2**  
kultur

**NDR RADIOPHILHARMONIE**



中央音乐学院  
CENTRAL CONSERVATORY  
OF MUSIC



Leibniz-Stiftungsprofessur

2016  
**LEIBNIZ**

Landeshauptstadt | Hannover | Kulturbüro



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur



**MUSIKLAND NIEDERSACHSEN**

Musik 21  
Niedersachsen



Im Rahmen von Musik 21 Niedersachsen. Musik 21 Niedersachsen wird gefördert durch das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur; das Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover fördert Musik 21 – NGNM e.V. institutionell. Das Neue Ensemble wird von der Landeshauptstadt Hannover – Kulturbüro institutionell gefördert.

# LEIBNIZ' HARMONIEN



2016

Internationaler  
Kompositionswettbewerb  
zu Gottfried Wilhelm Leibniz  
1646–1716

# LEIBNIZ' HARMONIEN 2016



Kompositionswettbewerb für Komponisten  
ohne Altersbeschränkung in den Kategorien:

**1. Orchester** (2222 – 2221 – pk, 2perc, Hrf, Streicher),  
Dauer 10-15 Minuten.

**2. Ensemble** aus traditionellen chinesischen und westlichen  
Instrumenten (Pipa, Zheng, Sheng, Erhu, fl, kl, pi, perc\*,  
akk, vl, vcl, kb): Trio bis tutti, mindestens ein chinesisches  
Instrument,  
Dauer maximal 12 Minuten.

**3. Solo-Instrument** Zheng, Pipa, Klarinette, Violoncello  
oder Akkordeon,  
Dauer maximal 12 Minuten.

**4. Radiophone Komposition/ Klangkunst**  
stereophon und ggfs. 5.1, zur Sendung im Programm von  
hr2-kultur (Hessischer Rundfunk) und bei öffentlichen  
Veranstaltungen,  
Dauer 20–40 Minuten.

Allen einzureichenden Werken liegen Leibniz' Texte zum  
Verhältnis von Harmonie und Dissonanz sowie von Arithmetik  
und Musik zugrunde (siehe Rückseite, Brief vom 17. April  
1712 an Christian Goldbach, Leibniz: Opera omnia, Hrsg.:  
Dutens, Band 3, Genf 1768)\*.

Die Ur- und Wiederaufführungen werden 2016 u. a. in  
Hannover und in Peking in koordinierten Veranstaltungen  
stattfinden. Die Ausführenden sind:  
NDR Radiophilharmonie, Hannover sowie  
Con Tempo Ensemble, Beijing und  
Das Neue Ensemble, Hannover.

\* [www.leibnizharmonien.de](http://www.leibnizharmonien.de)

Folgende Preisgelder werden vergeben:

1. Preis	Orchester	5.000 Euro
2. Preis	Orchester	4.000 Euro
3. Preis	Orchester	3.000 Euro
.....		
1. Preis	Ensemble	5.000 Euro
2. Preis	Ensemble	3.000 Euro
3. Preis	Ensemble	1.500 Euro
.....		
1. Preis	Solo	3.000 Euro
2. Preis	Solo	2.000 Euro
3. Preis	Solo	1.000 Euro
.....		
1. Preis	Klangkunst	1.500 Euro
2. Preis	Klangkunst	1.000 Euro
3. Preis	Klangkunst	500 Euro

Die Jury kann die zur Verfügung stehenden Preisgelder nach  
Lage der Einsendungen anders aufteilen; ihre Entscheidung  
ist bindend, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Anwesenheit der Preisträger bei den Uraufführungen  
ist verpflichtend, ebenso die rechtzeitige Bereitstellung der  
Aufführungsmaterialien im Falle der Auswahl (10 Tage nach  
Mitteilung der Auswahl). Mit der Annahme des Preisgeldes  
erklärt sich der/die KünstlerIn einverstanden, dass sein/ihr  
radiophones Klangkunstwerk in hr2-kultur (Hessischer Rund-  
funk) räumlich wie zeitlich uneingeschränkt gesendet werden  
kann; der Verein erhält das ebensolche Recht der Wiedergabe  
im Rahmen seiner öffentlichen Veranstaltungen (ohne weitere  
Honoraransprüche, GEMA-Meldung selbstverständlich).

Die Werke müssen anonymisiert (nur mit einer numerischen  
Kennzeichnung versehen, die mit derselben auf einem Brief-  
umschlag korrespondiert, der die Identität des Komponisten  
in Name, Anschrift, Telefon und mail-Adresse sowie Biografie  
und Foto enthält) in achtfacher Ausfertigung eingereicht wer-  
den zu den im Zeitplan genannten Fristen:

Zeitplan

1.3.2016  
Einreichungsfrist Kategorien II. Ensemble,  
III. Solo und IV. Klangkunst

21.6.2016  
Einreichungsfrist Kategorie I. Orchester

30.6. und 1.7.2016  
Preisträgerkonzerte Ensemble in Hannover  
Veröffentlichung der Preisträger;  
Festakt zum 370. Geburtstag

1.7.–6.11.2016  
Preisträgerkonzerte Solo im Leibniz Tempel,  
Georgengarten, Hannover

5.–15.7.2016  
Ensemblekonzerte in Beijing

9.12.2016  
Preisträgerkonzert Orchester der NDR –  
Radiophilharmonie Hannover



Schirmherren:  
Bundesminister des Auswärtigen  
Dr. Frank-Walter Steinmeier  
Botschafter der Volksrepublik China in Berlin  
Shi Mingde